

Wo Sport Spaß macht

Wilhelm Kelber-Bretz

Kinder machen Zirkus



Meyer & Meyer Verlag Bibliothek Sportkommission
der Fürstlichen Regierung

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort von Bernhard Paul	7
Einleitung	9
1. Kurzer historischer Streifzug	10
2. Stadtteil und Schule	13
3. Pädagogische Intentionen	15
4. Einblicke in die Welt des Kinderzirkus	18
4.1 Ausrüstung und Finanzierung	18
4.2 Alltag und Organisation	21
4.2.1 Durchführung von Übungsstunden	21
4.2.2 Zwei ausgewählte Übungsstunden	23
4.2.3 Jahresplanung	28
5. Die Programmnummern	33
5.1 Der Anfang	34
5.2 Jonglieren	38
5.3 Balancieren	42
5.4 Akrobatik	56
5.4.1 Vorbereitende Spiel- und Übungsformen	57
5.4.2 Partner- und Gruppenakrobatik	63
5.5 Zaubern	78
5.5.1 Von Fingerfertigkeiten und kleinen Zaubertricks	79
5.5.2 Mentalmagie	88
5.5.3 Tricks mit Kindern in der Manege	93
5.5.4 Großillusionen mit Kindern	96
5.6 Clownerie	107
5.7 Minitrampolin	115
5.8 Rope Skipping	119
5.8.1 Methodische Hinweise	121
5.8.2 Ein paar ausgewählte Sprünge und Variationen	122
5.8.3 Tipps für Vorführungen	125
5.9 Das große Finale	125
5.10 Darstellen und Gestalten	128

6.	Schulzirkus und praktische Arbeit135
7.	Aktivitäten des ZIRKUS WILLIBALD139
7.1	Besondere Ideen und Projekte139
	7.1.1 Projektwoche, Zirkustage und Zeltfest in der Schule und anderswo	140
	7.1.2 Wanderfahrten „Von Hamburg nach ...“144
7.2	Chronologische Übersicht149
8.	Schlusswort und Ausblick153
9.	Literatur und mehr156
Anhang162